



SERVICESTELLE JUNGE GEFLÜCHTETE – INTEGRATION DURCH TEILHABE UND CHANCENGLEICHHEIT

ENTWICKLUNG DER JUGENDHILFERECHTLICHEN ZUSTÄNDIGKEITEN FÜR UMA IM BUNDESWEITEN UND RHEINLAND-PFÄLZISCHEN VERGLEICH

AUSWERTUNG DER WERKTÄGLICHEN MELDUNGEN DER JUGENDÄMTER AN DAS BUNDESVERWALTUNGSAMT

Stand: 31. Januar 2023

- Auf einen Blick -

2

Rheinland-Pfalz wurde für Januar nicht als Einreiseland festgelegt

(Aus Bundesländern, die als Einreiseländer festgelegt werden, können im laufenden Monat Verteilungen angemeldet werden. Auf Einreiseländer wird im laufenden Monat nicht verteilt)

Zum Stichtag des 31.01.2023 befinden sich bundesweit **28.228** unbegleitete minderjährige Ausländer*innen in jugendhilferechtlicher Zuständigkeit. In Rheinland-Pfalz sind es **1.155**.

Bundesweit befinden sich **2.741** junge Menschen in der **vorläufigen Inobhutnahme** (9,7%). In Rheinland-Pfalz sind es **72** umA (6,2%). Außerdem befinden sich deutschlandweit **6.646** umA in der **Inobhutnahme** (23,5%), in Rheinland-Pfalz sind es **119** (10,3%).

7.795 (27,6%) der 28.228 bundesweit jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten sind **Hilfen für junge Volljährige**. In Rheinland-Pfalz werden **323** (28,0%) Hilfen für junge Volljährige durchgeführt.

Zum letzten Stichtag (24.01.2023) waren 7.713 (27,4%) der 28.119 bundesweit jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten Hilfen für junge Volljährige, in Rheinland-Pfalz 315 (27,3%).

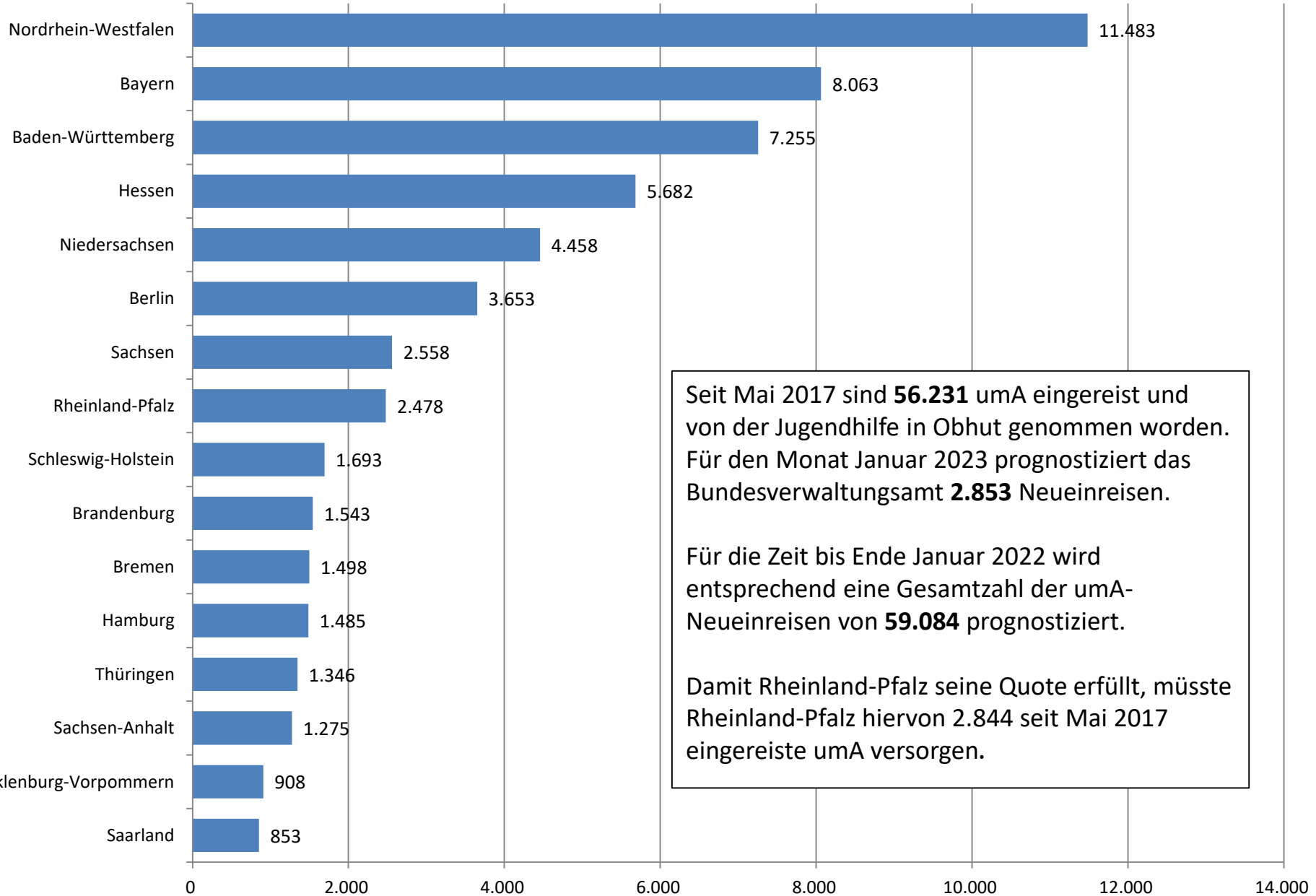
Übersicht Einreiseländer

3

Im Januar 2023 können folgende Bundesländer zur Verteilung anmelden. Auf diese Bundesländer darf nicht verteilt werden:

- Baden-Württemberg
- Berlin
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Nordrhein-Westfalen
- Saarland

Einreisen von umA seit Mai 2017 bis Dezember 2022 (mit Korrekturen und Verteilung)

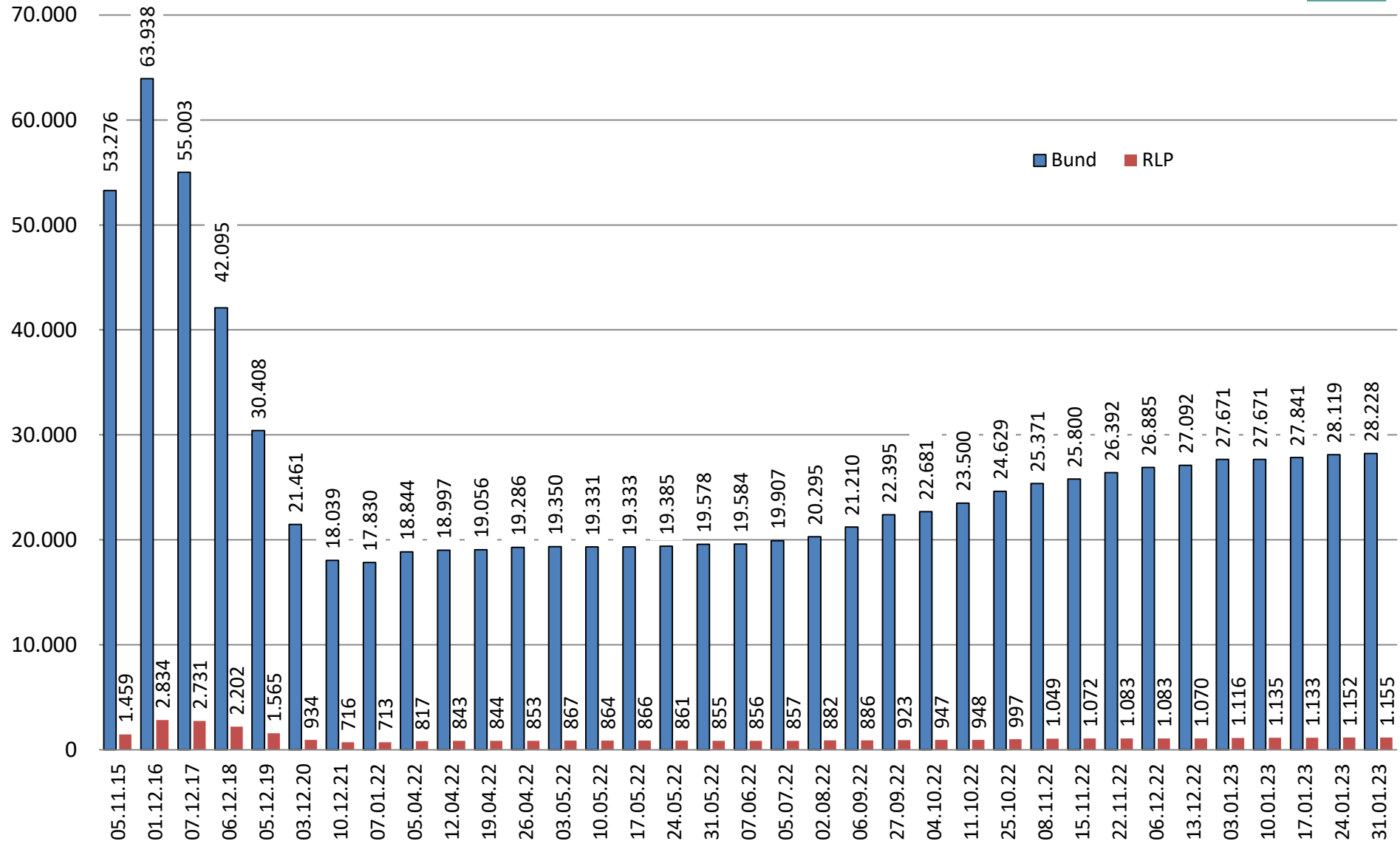


Seit Mai 2017 sind **56.231** umA eingereist und von der Jugendhilfe in Obhut genommen worden. Für den Monat Januar 2023 prognostiziert das Bundesverwaltungsamt **2.853** Neueinreisen.

Für die Zeit bis Ende Januar 2022 wird entsprechend eine Gesamtzahl der umA-Neueinreisen von **59.084** prognostiziert.

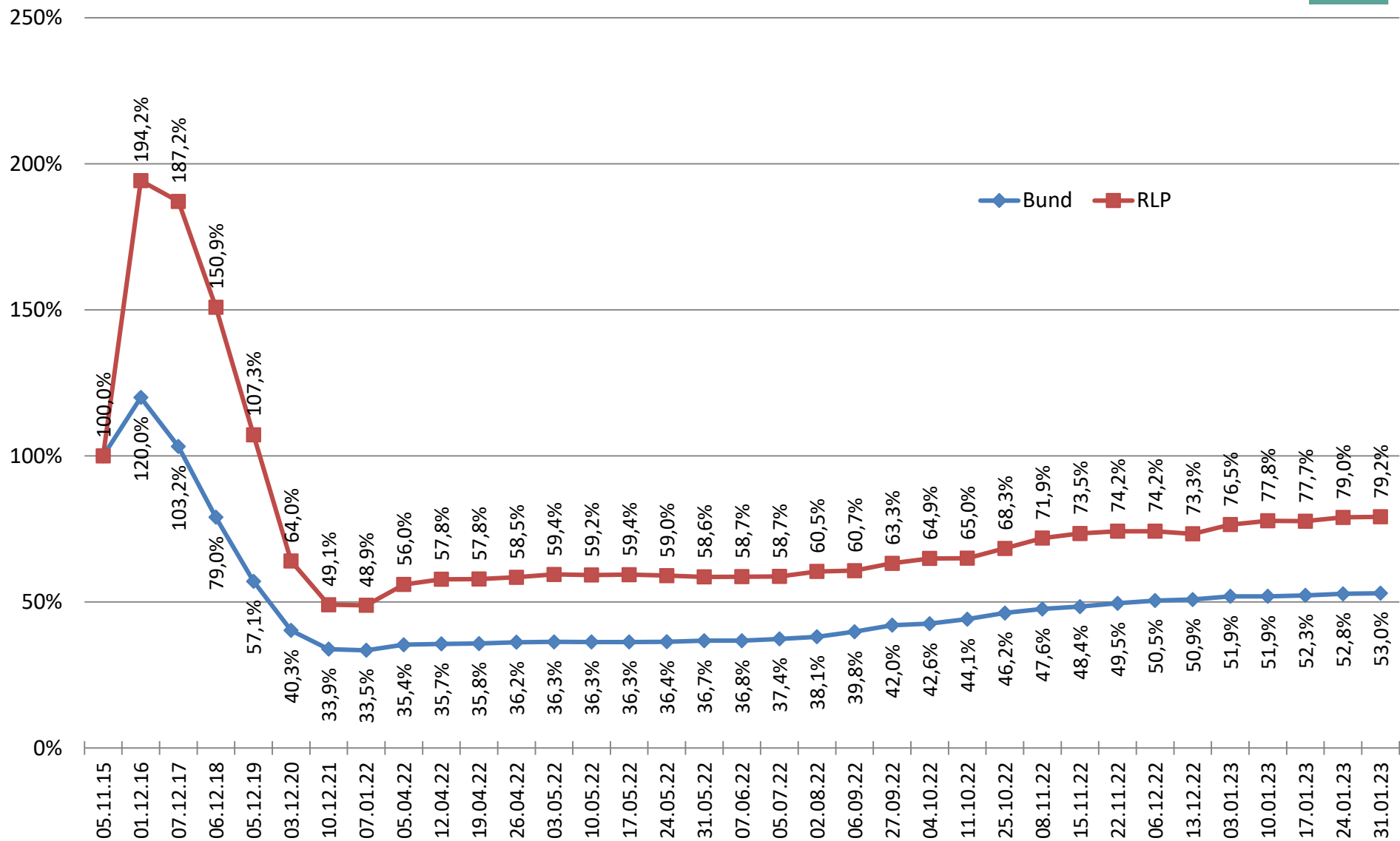
Damit Rheinland-Pfalz seine Quote erfüllt, müsste Rheinland-Pfalz hiervon 2.844 seit Mai 2017 eingereiste umA versorgen.

Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten¹ für umA im Bund und in Rheinland-Pfalz



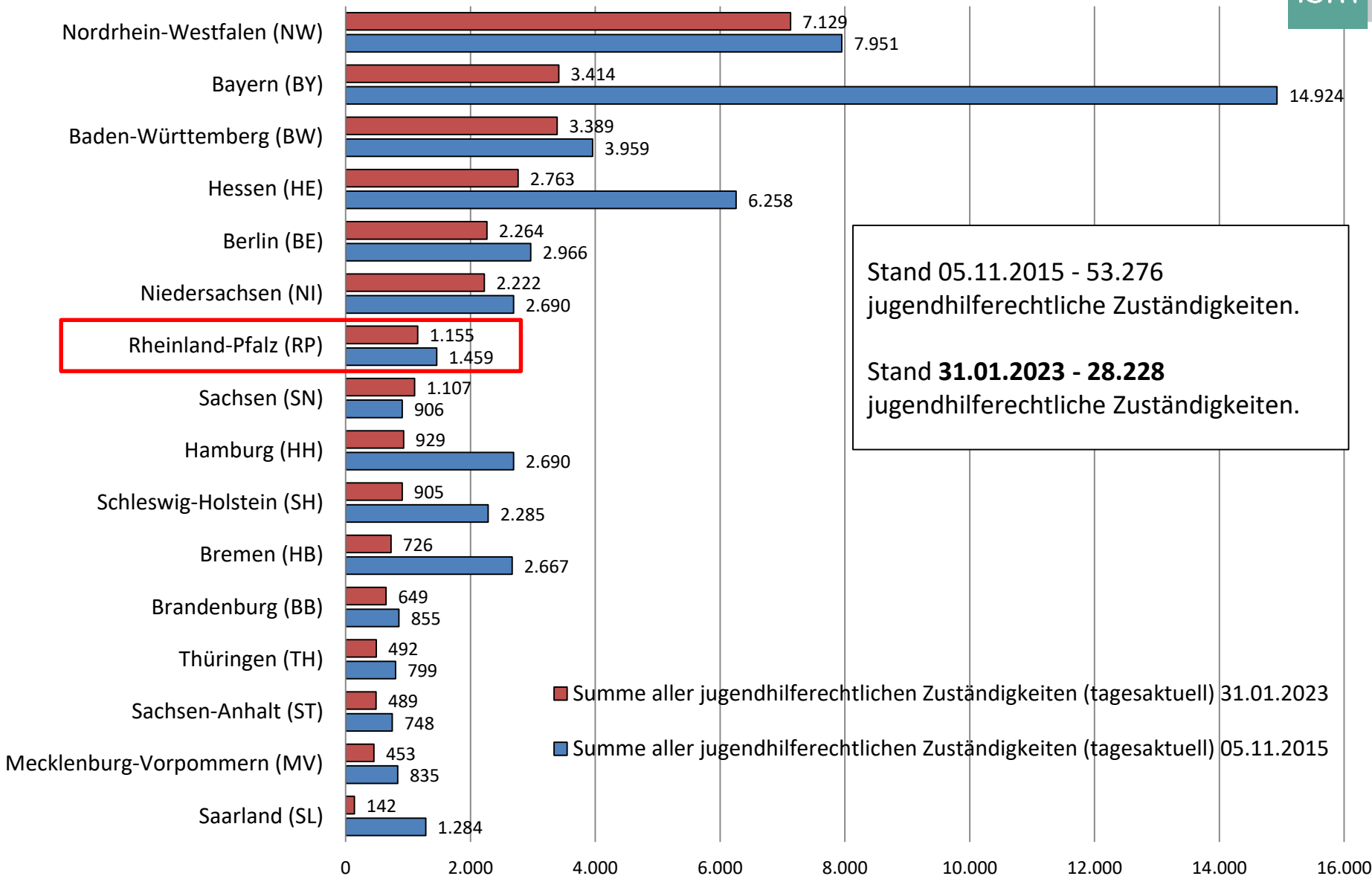
¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Prozentuale Entwicklung der Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten¹ für umA im Bund und in Rheinland-Pfalz (05.11.2015 = 100 %)



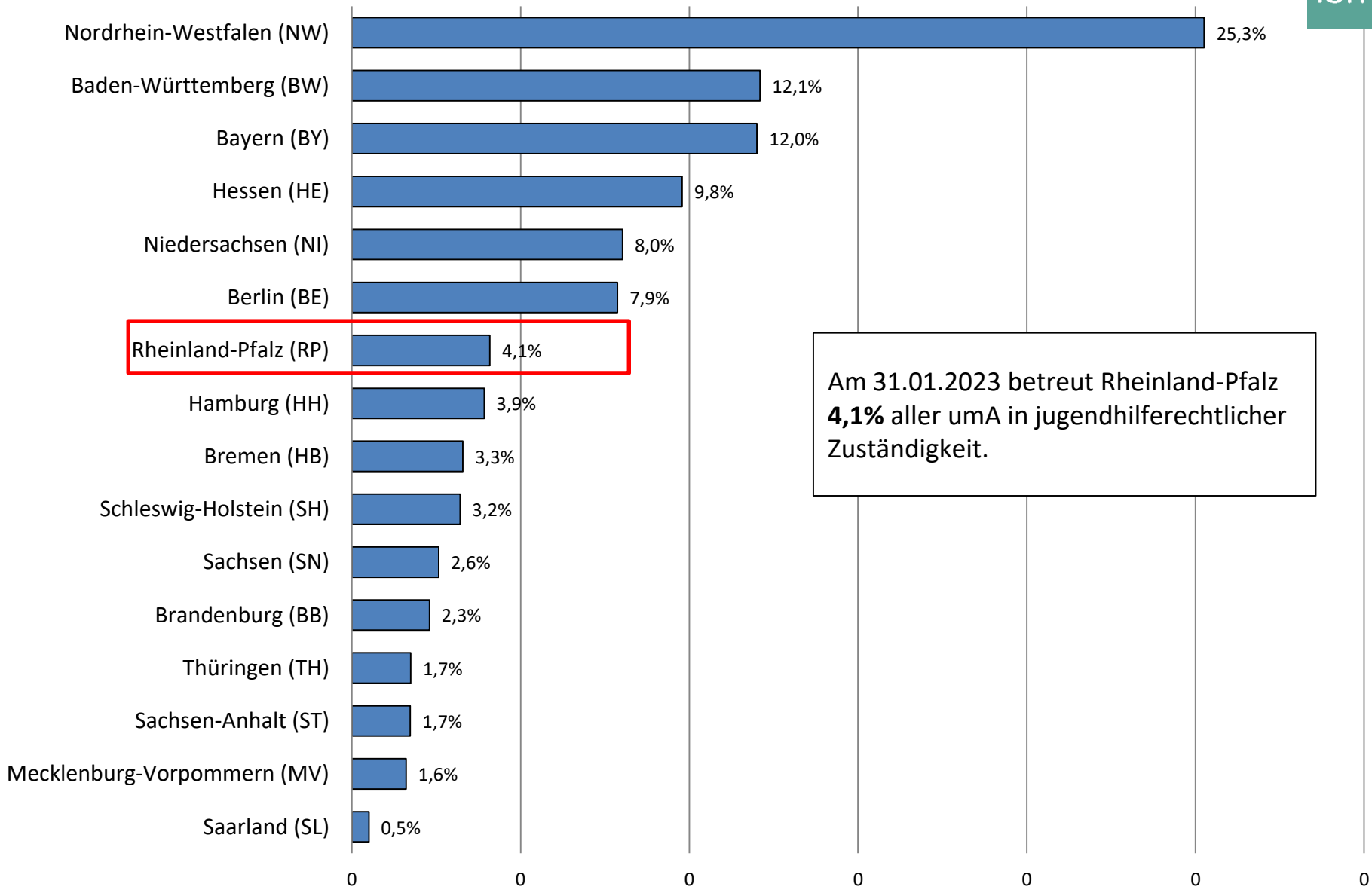
¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten¹ in den Bundesländern



¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

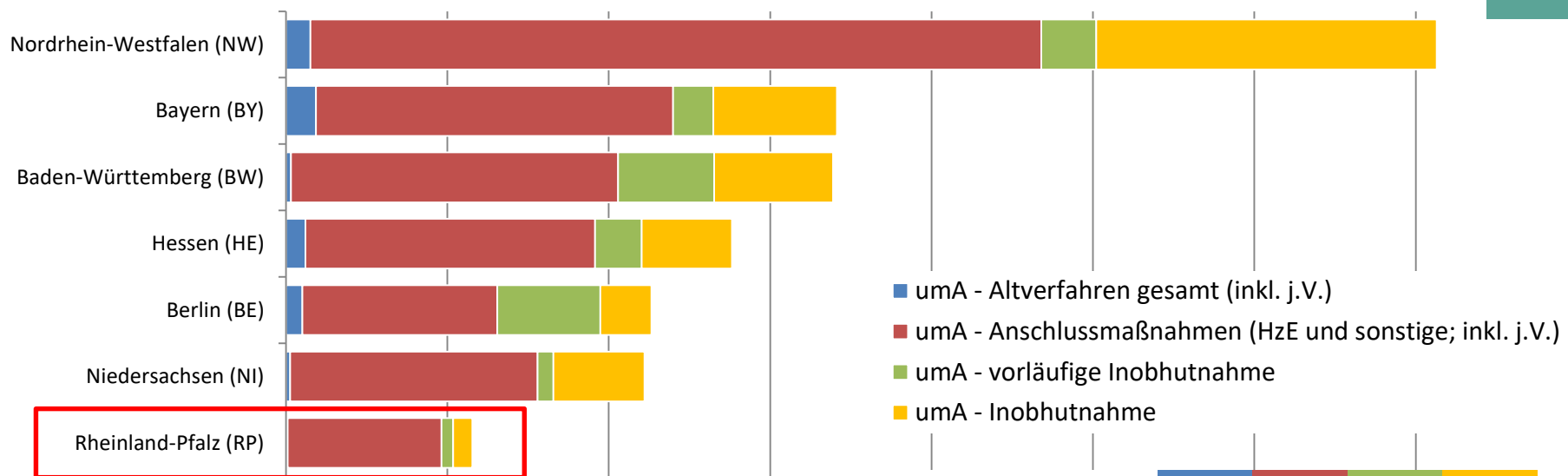
Anteile der jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten für umA (Stand 31.01.2023)



Am 31.01.2023 betreut Rheinland-Pfalz **4,1%** aller umA in jugendhilferechtlicher Zuständigkeit.

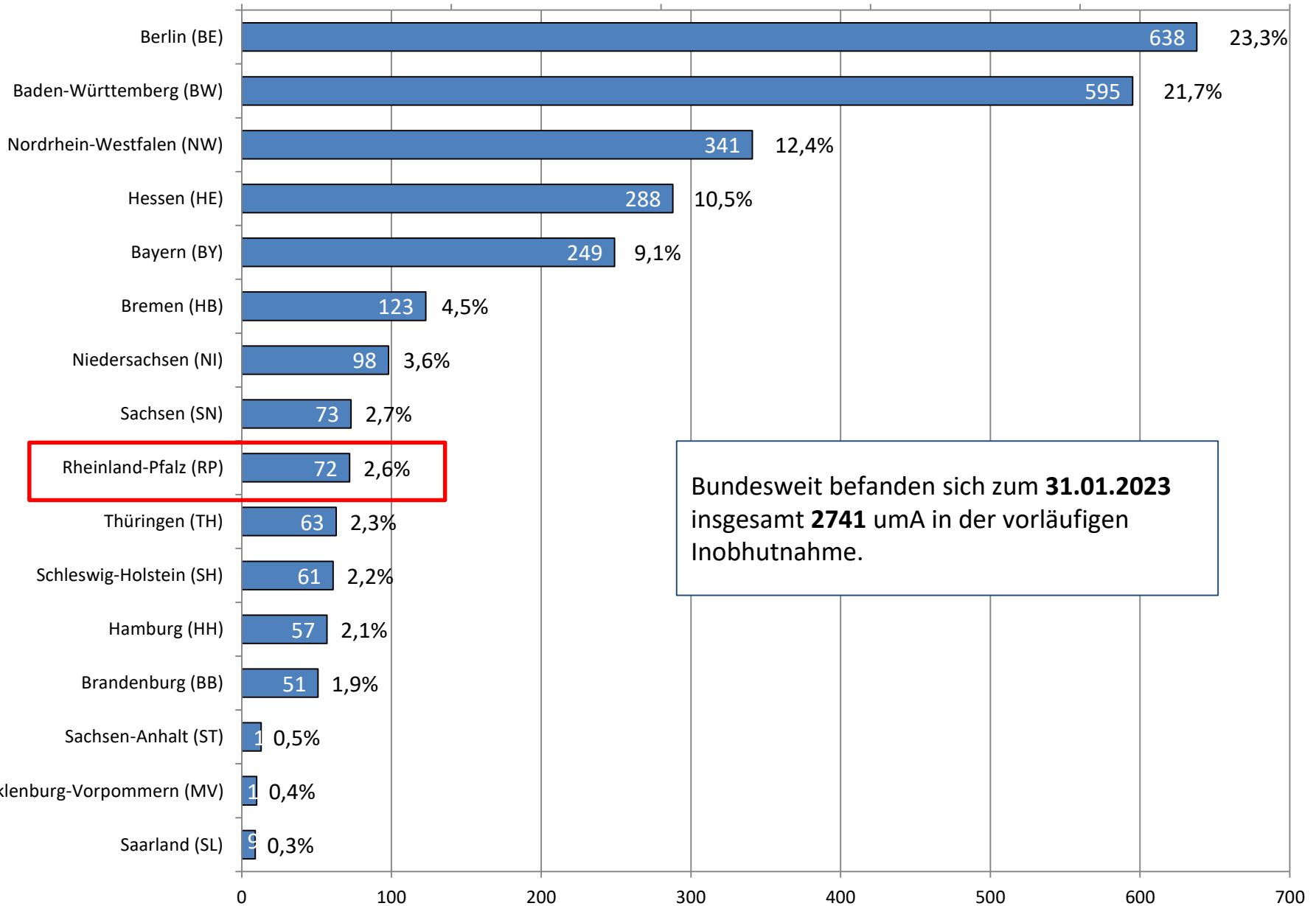
¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) für umA in den Bundesländern am 31.01.2023

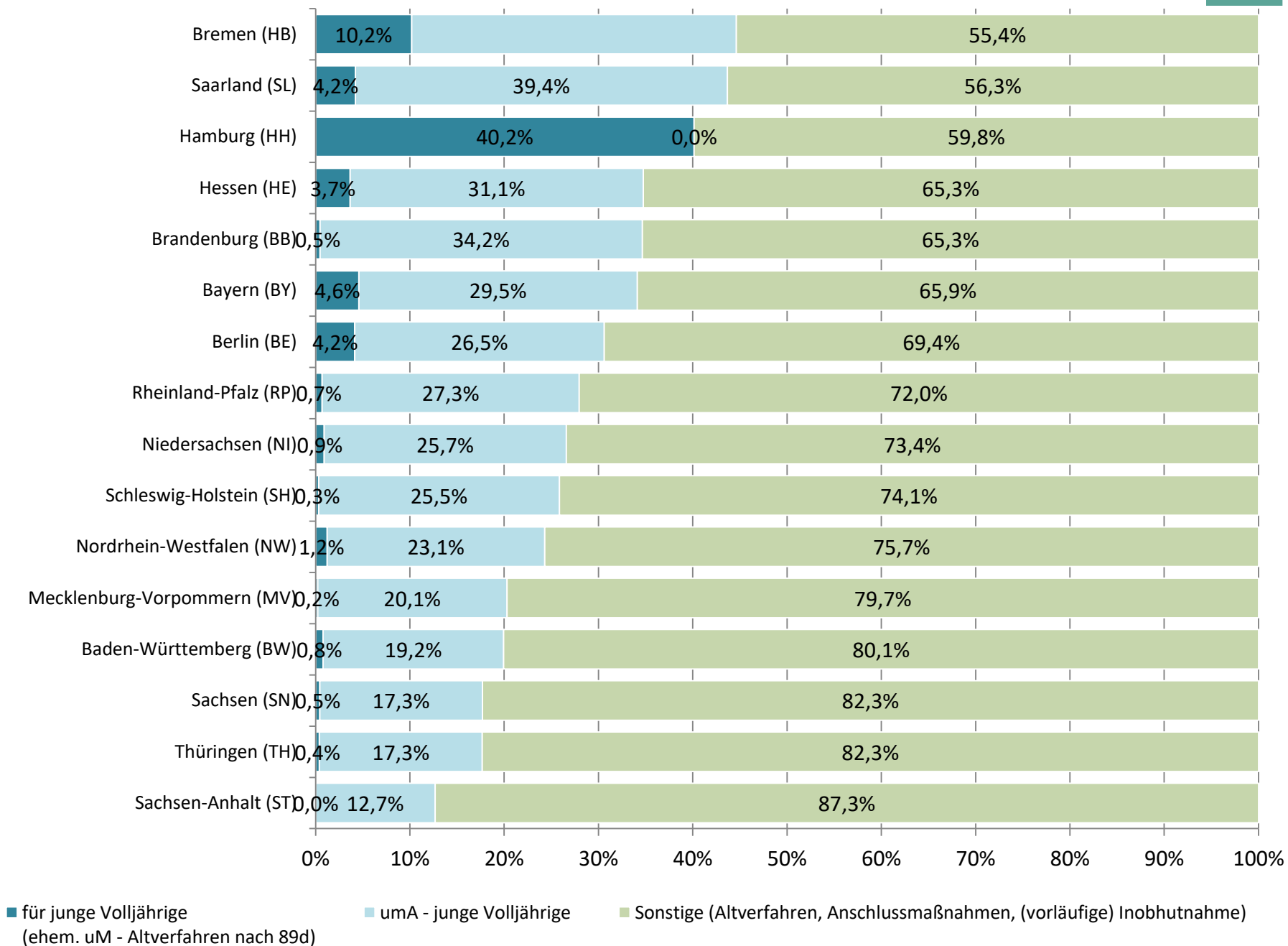


Nordrhein-Westfalen (NW)	152	4.528	341	2.108
Bayern (BY)	187	2.212	249	766
Baden-Württemberg (BW)	31	2.027	595	736
Hessen (HE)	121	1.795	288	559
Berlin (BE)	102	1.208	638	316
Niedersachsen (NI)	27	1.532	98	565
Rheinland-Pfalz (RP)	11	953	72	119
Sachsen (SN)	5	813	73	216
Hamburg (HH)	546	0	57	326
Schleswig-Holstein (SH)	3	579	61	262
Bremen (HB)	80	473	123	50
Brandenburg (BB)	5	485	51	108
Thüringen (TH)	7	317	63	105
Sachsen-Anhalt (ST)	0	250	13	226
Mecklenburg-Vorpommern (MV)	2	279	10	162
Saarland (SL)	6	105	9	22

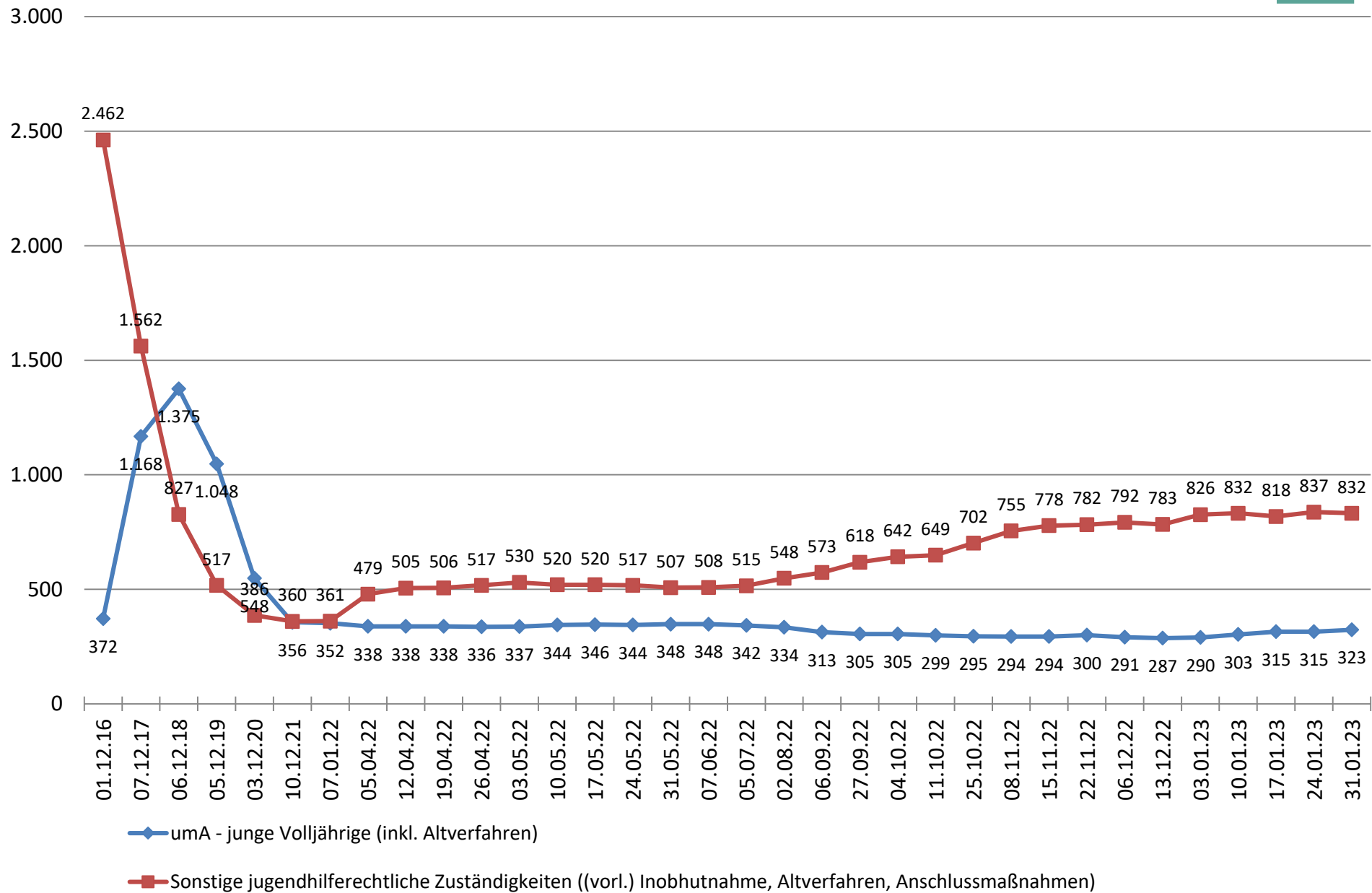
Verteilung der vorläufigen Inobhutnahmen zum Stichtag 31.01.2023 (Angaben in Prozent und absoluten Zahlen)



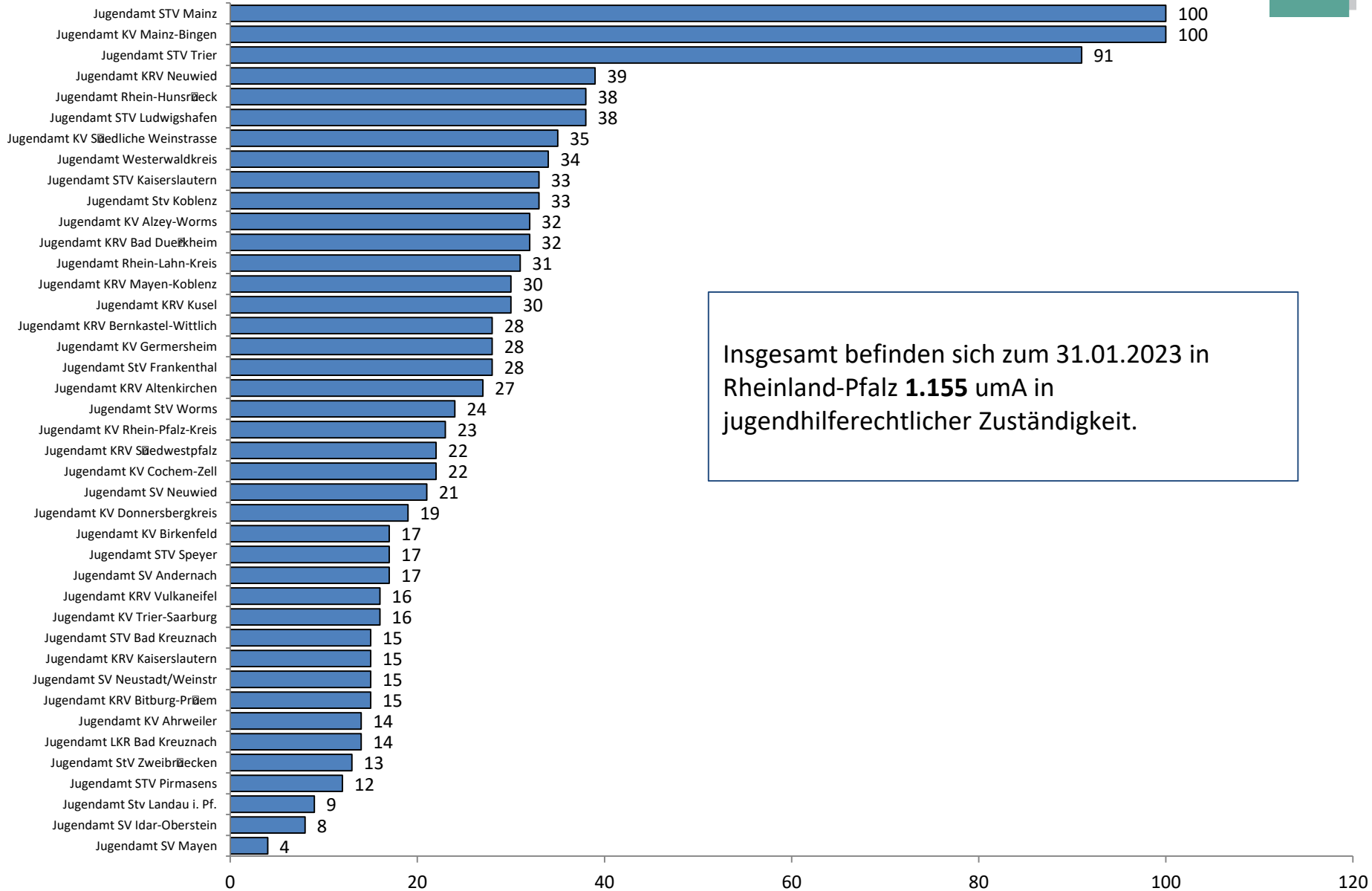
Anteil der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; uMA – junge Volljährige) für uMA an allen Hilfen für uMA am 31.01.2023



Entwicklung der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA in Rheinland-Pfalz



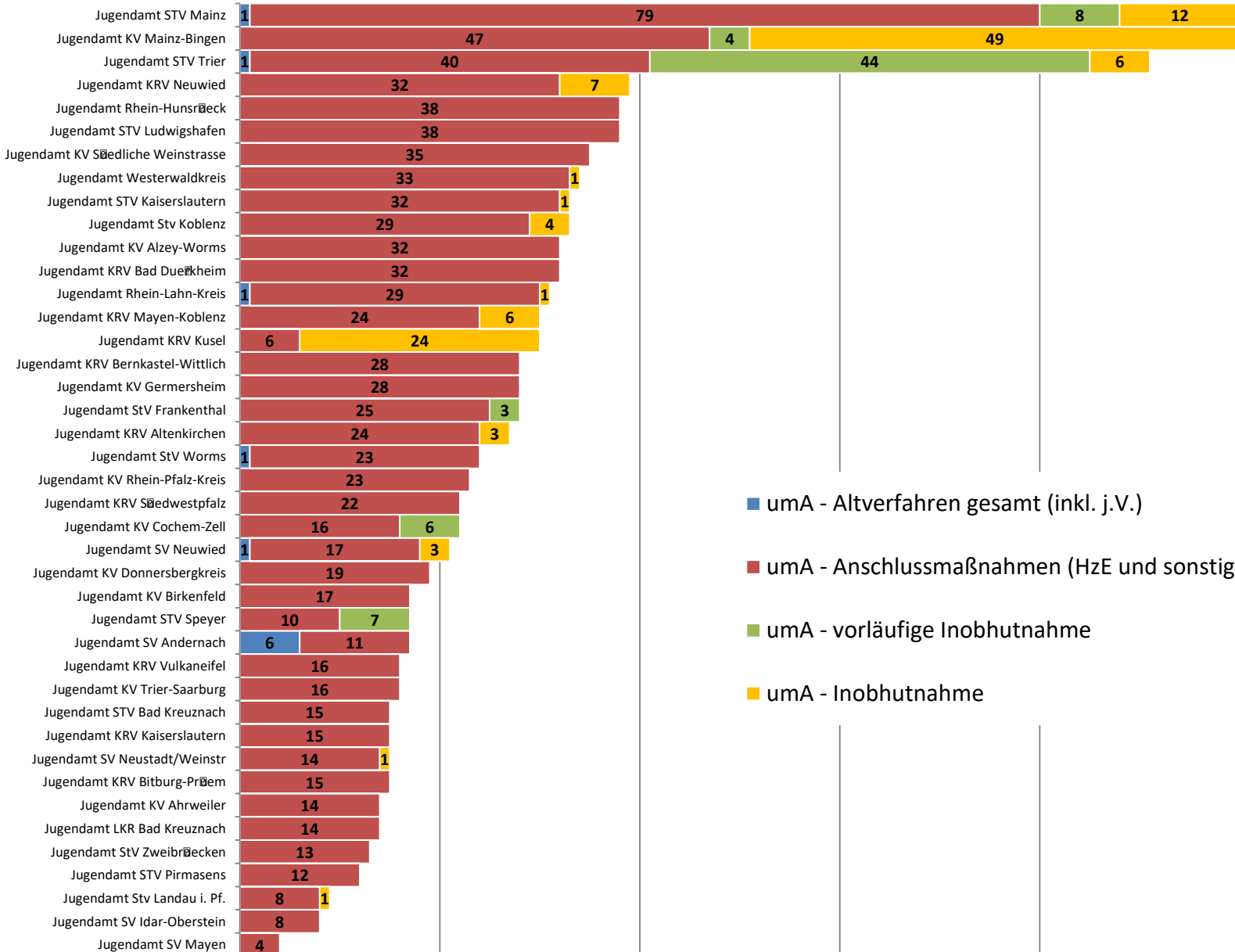
Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten für umA in Rheinland-Pfalz am 31.01.2023



Insgesamt befinden sich zum 31.01.2023 in Rheinland-Pfalz **1.155** umA in jugendhilferechtlicher Zuständigkeit.

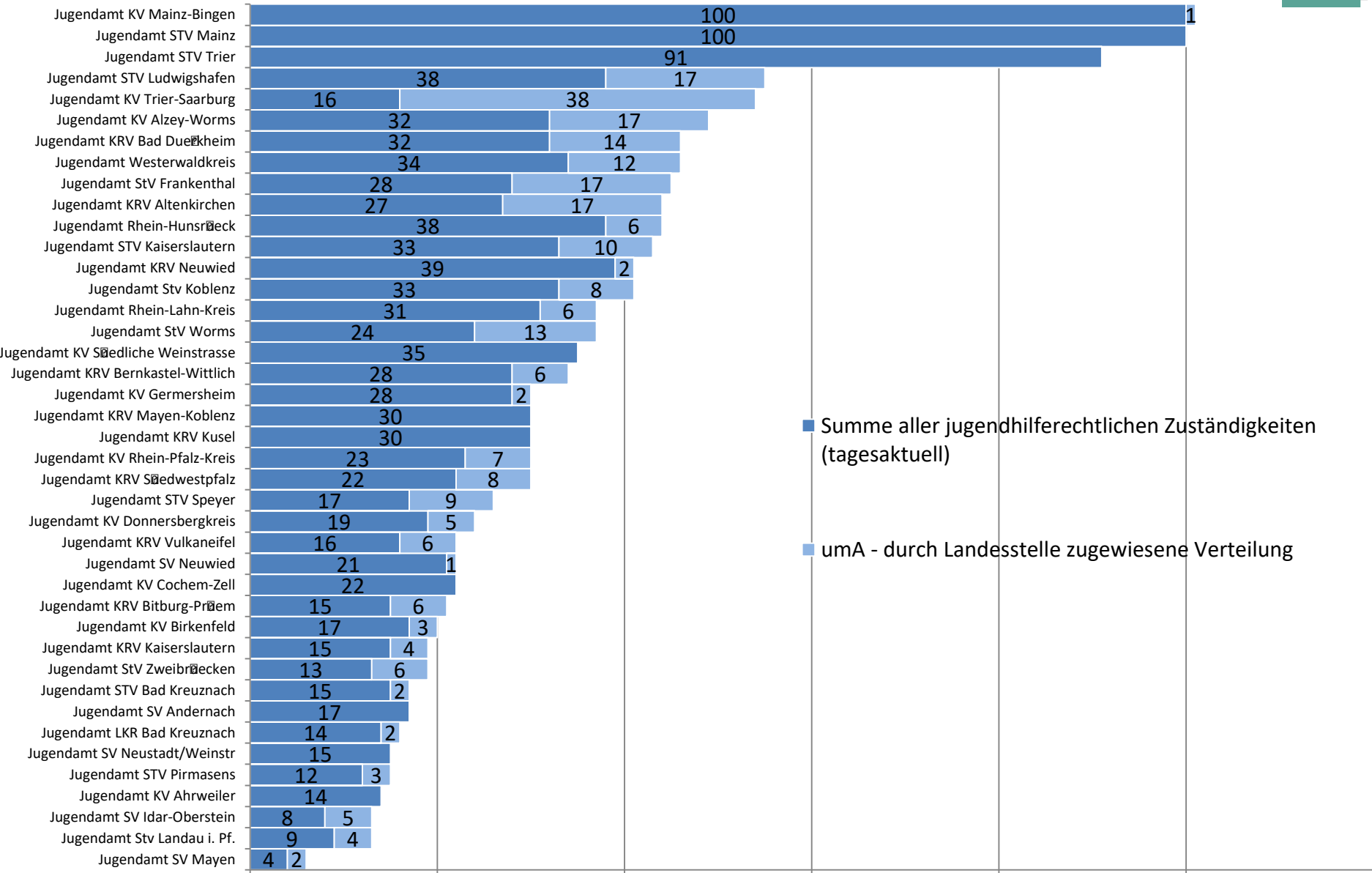
¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Altverfahren umA (inkl. junge Volljährige), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen für umA in Rheinland-Pfalz am 31.01.2023



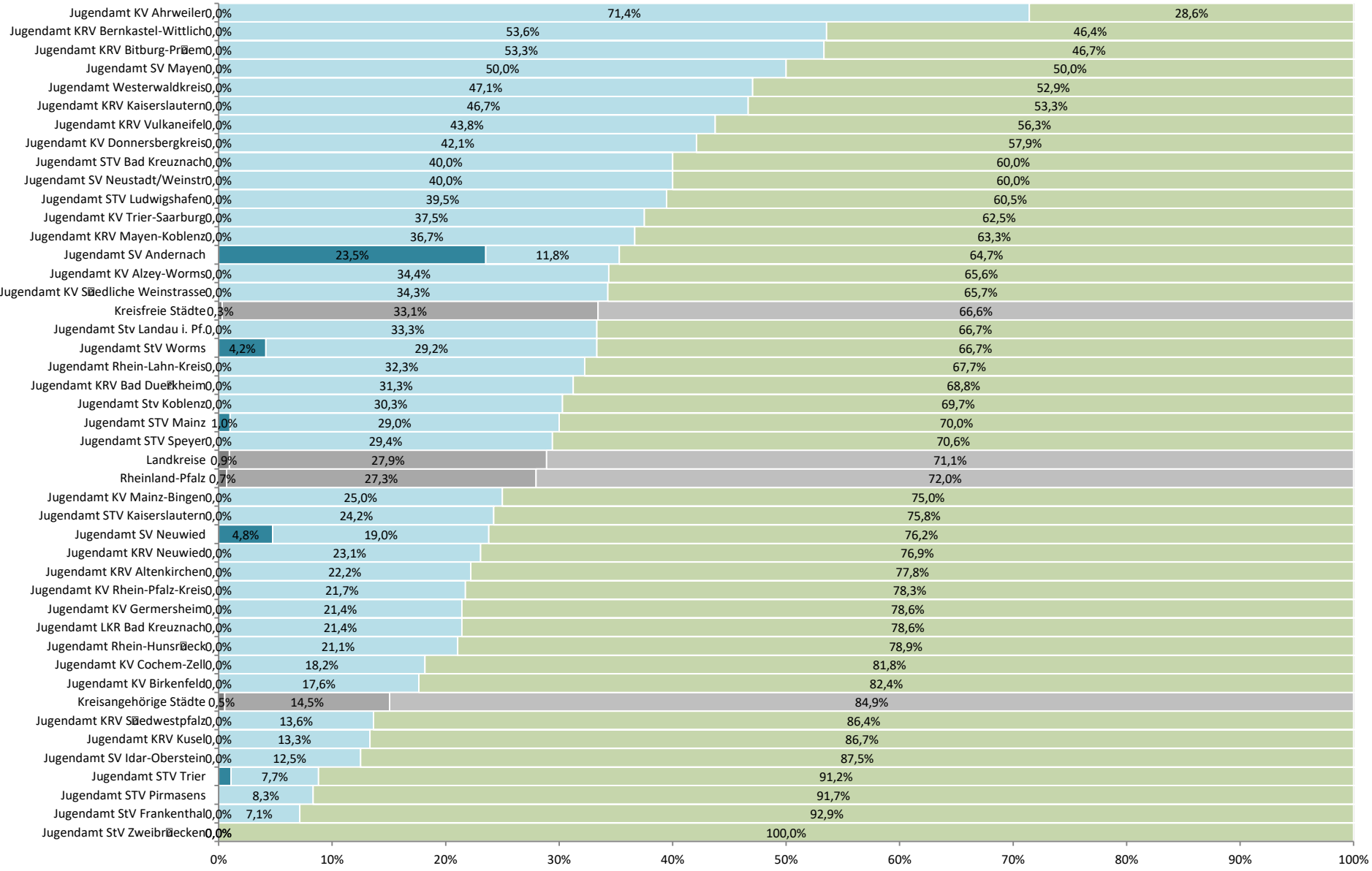
- umA - Altverfahren gesamt (inkl. j.V.)
- umA - Anschlussmaßnahmen (HzE und sonstige; inkl. j.V.)
- umA - vorläufige Inobhutnahme
- umA - Inobhutnahme

Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten sowie die durch Landesstelle im Verteilverfahren zugewiesene umA (Stand 31.01.2023)



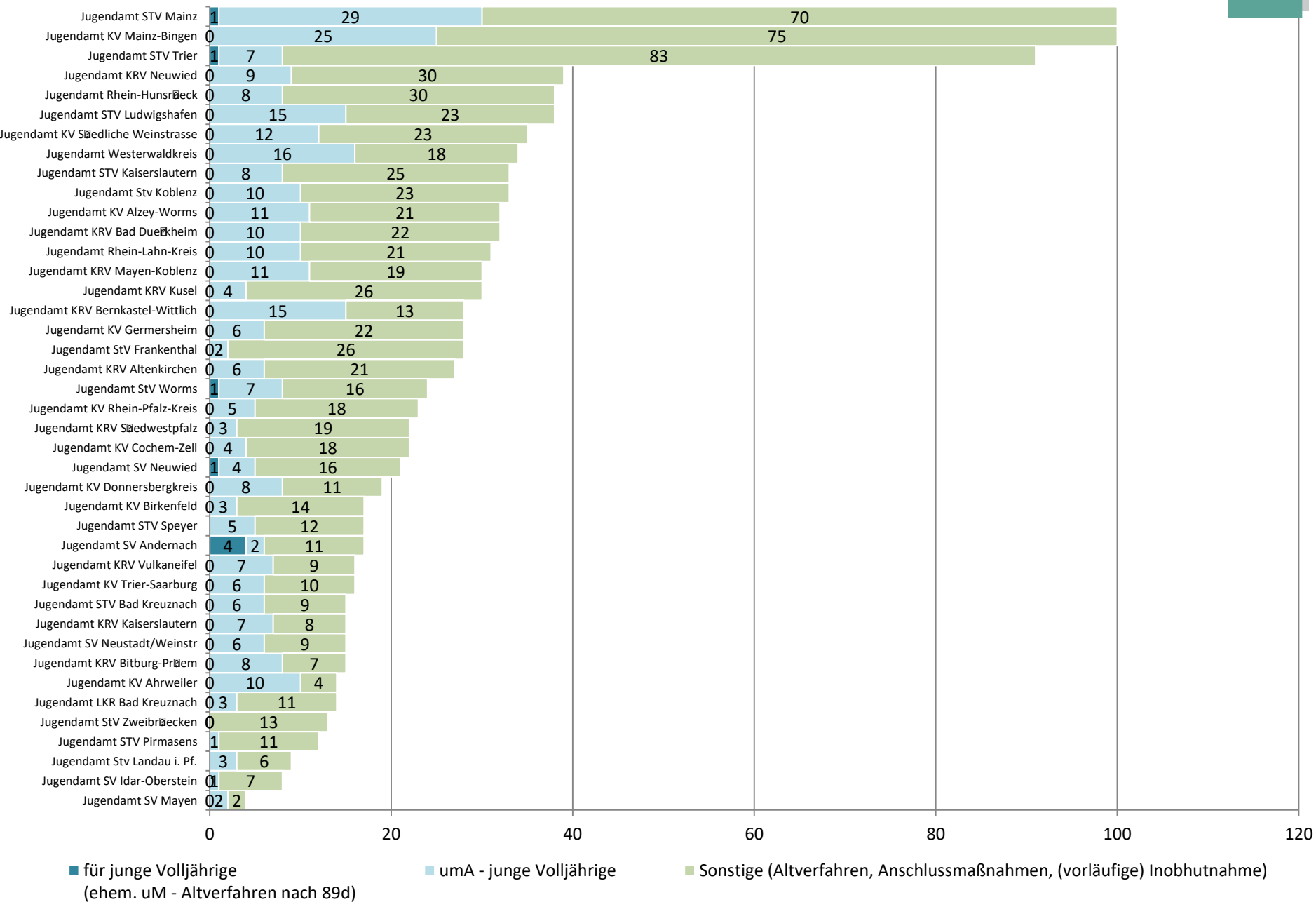
¹ Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Anteil der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA an allen Hilfen für umA in Rheinland-Pfalz am 31.01.2023



■ für junge Volljährige (ehem. uM - Altverfahren nach 89d)
 ■ umA - junge Volljährige
 ■ Sonstige (Altverfahren, Anschlussmaßnahmen, (vorläufige) Inobhutnahme)

Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA in Rheinland-Pfalz am 31.01.2023



Bei Fragen können Sie uns gerne kontaktieren:

Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism)
Servicestelle junge Geflüchtete
Flachsmarktstr. 9
55116 Mainz

www.servicestelle-junge-gefluechtete.de

TEL.: +49 (0) 61 31 - 240 41 40
info@servicestelle-junge-gefluechtete.de